

**Projektangebot für die Sekundarstufe 2
im Bereich Geografie / Kunst
für das Schuljahr 2021/2022 im Rahmen der Bremer Schuloffensive
ab Januar 2022 / 10 Termine à 90 min nach Absprache / einige geblockt**

**Wohnen ³_bezahlbar besser bauen – wie geht das?
Partizipative Ansätze und architektonische Lösungen**



Die aktuellen Entwicklungen auf den Wohnungsmärkten zeigen die zunehmende soziale Ungerechtigkeit in unserer Gesellschaft. Steigende Mieten, ein von der Orientierung an Renditen beherrschter Wohnungsmarkt und die Verknappung bezahlbaren guten Wohnraums machen es immer mehr Menschen unmöglich, gut und bezahlbar zu wohnen.

Wem gehört nun die Stadt? Den Menschen, die in ihr leben, den Investor*innen, die sie Stück für Stück aufkaufen, Genossenschaften oder neuen Kollektiven, die Wohnraum zum Gemeingut machen wollen?

Das Projekt beschäftigt sich mit diesen Fragen und sucht nach kreativen architektonischen Lösungen sowohl bei der Planung als auch bei der Umsetzung: vorgestellt werden neue Ansätze für bezahlbaren guten Wohnraum. So können beispielsweise Neubauten entstehen, die mit den zukünftigen Bewohner*innen geplant werden, kluge Erweiterungen bestehender sozialer Wohnungsbauten vorgenommen werden, die zu mehr Wohnqualität bei bezahlbaren Mieten führen, Minimalisierungskonzepte erarbeitet werden, in denen die privat genutzten Flächen verkleinert, die Gemeinschaftsflächen im Innen- und Außenbereich vergrößert werden u.a.m.

Die Schüler*innen entdecken in der Ausstellung im Hafenumuseum Speicher XI neue Planungsansätze und besuchen in der Überseestadt Wohngebäude, die anders geplant wurden. Nach Gesprächen mit Expert*innen und/oder Studierenden der School of Architecture Bremen über Grenzen und Chancen von Stadtplanung und Architektur werden die Schüler*innen eigene Entwürfe entwickeln. Dabei können sie wählen, ob sie als Gruppe ihre eigene Wohnung/Wohnhaus entwerfen, eine Umnutzung eines Bürogebäudes zu Wohnungen planen, eine Verbesserung eines bestehenden Wohnungsbaus anstreben. Nach Fertigstellung des Entwurfes werden die Ergebnisse präsentiert.

Modul 1 – wohnen³_besser bezahlen bauen

Erkundung der Ausstellung zu architektonischen und künstlerischen Lösungen und Ansätzen für bezahlbares und gutes Wohnen im Hafensemuseum Speicher XI

Einführung in das Projekt.

Modul 2 – Die Bremer Überseestadt

Planungsprozesse in einem neuen Stadtteil, Erkundung der Überseestadt

Praxisanteil: Dokumentation über Fotos, Skizzen, Notizen

Modul 3 – zu Besuch!

Besuch und Befragung von Mieter*innen in geförderten Wohnungen, Dokumentation der Erkundungen und Befragung

Modul 4 – Europahafen – Lofts, Büros, Restaurants

Hier sind die Umnutzungen weit fortgeschritten: Der Europahafen als lebendiges „Gewerbegebiet“ der Überseestadt

Praxisanteil: Dokumentation über Fotos, Skizzen, Notizen,

Befragung der Mieter*innen und Nutzer*innen.

Modul 5 – Expert*innengespräche zu Grenzen und Chancen von Stadtplanung

Was sieht die Bremer Baupolitik vor, welche Ansätze gibt es, besseres bezahlbares Wohnen zu ermöglichen?

Modul 6 -9 Planungsphase

Partizipative Prozesse, Skizzen, Planungen, Modell

Modul 10 – Präsentation der Ergebnisse

Vor Expert*innen und den Mitschüler*innen werden die Projektergebnisse vorgestellt und diskutiert.

Wir erheben einen Materialkostenbeitrag von 5 € / SuS, die Fahrtkosten werden von den SuS / der Schule getragen.

Ansprechpartnerinnen:

Anne Schweisfurth, Lena Giffhorn

Tel.: 303 82 79

Email: museumspaedagogik@hafenmuseum-speicherelf.de